



Papierabsatz

Rundes Leder und Papier

Zeitschriften, Tickets, Poster ... Fußball kurbelt auch den Absatz von Papier an. Die Europameisterschaft in Frankreich ist Anlass, mal zu schauen, was im Fußball-Umfeld alles auf Papier gedruckt wird.

Zeitungen und Zeitschriften berichten täglich und wöchentlich über Fußballspiele, geben Hintergrundinformationen, ordnen ein und kommentieren. In Italien gibt es sogar eine Tageszeitung, die Gazzetta dello Sport, traditionell auf rosafarbigem Papier gedruckt, die sich ausschließlich der Sportberichterstattung mit Schwerpunkt Fußball verschrieben hat. Auch in Deutschland berichten alle Tageszeitungen ausführlich, dazu kommen noch spezielle Wochenzeitungen und mehrere Zeitschriften, die zur EM oder WM umfangreiche Sonderausgaben produzieren. Außerdem geben eine Reihe größerer Vereine zur Bundesliga-Saison Stadionzeitungen heraus. Etwa das Mönchen-

gladbacher „FohlenEcho“, der „Nullfünfer“ aus Mainz oder der „Schalker Kreisel“, der außerdem acht- bis zehnmal im Jahr als Clubmagazin in den Briefkästen der mehr als 130.000 Vereinsmitglieder liegt. Das BVB-Magazin „Echt“ bietet auf etwa 100 Seiten umfangreiche Informationen rund um Spiel und Gegner. Auch in den Fan-Shops findet man einiges aus Papier und Karton: Geschenkpapier mit dem Bayern-Logo, ein BVB-Puzzle, Bücher, Kalender, Poster, usw. Dann gibt es noch die Eintrittskarten, die sich Fußballfans gerne als Andenken aufbewahren, was natürlich gegen e-tickets spricht, wie Ralf Buhl betont. Er ist Marketing-Manager von Mitsubishi HiTec Paper Europe. Der Hersteller gestrichener Spezialpapiere hat Thermo-Ticketpapier



Foto: Mitsubishi HiTec Paper Europe

Mitsubishi HiTec Paper Europe hat das Papier für Tickets der WM 2006 und 2010 geliefert.

für diverse große Fußball-Events geliefert, neben der WM 2006 in Deutschland und der 2010 in Südafrika auch für das Champions League Finale 2015 in Berlin und für das Euro League Finale 2015 in Warschau. Bei Eintrittskarten für Fußball-Events seien viele Aspekte zu berücksichtigen, erklärt Ralf Buhl. Vorder- und Rückseite müssen gut zu bedrucken sein, ein Barcode gut lesbar, die Tickets müssen stabil gegen Umwelteinflüsse sein, das Schriftbild haltbar und Fälschungssicherheit spielt eine Rolle. Buhl betont: „Das Integrieren von Sicherheitsmerkmalen direkt in der Papierproduktion im Werk ist eine Spezialität von Mitsubishi. Besonders einfach und effektiv ist das so genannte „coloured base paper“. Ein Einriss lässt die Farbe des Basispapiers sichtbar werden und beweist so die Echtheit des Papiers“. Darüber hinaus bietet der Papierhersteller unter anderem UV-fluoreszierende Sicherheitsfasern oder gestrichene Wasserzeichen, die kundenindividuell gestaltet werden können.

VM



Zeitungs- und Magazinpapier bedruckt mit Nachrichten aus der Welt des Fußballs.

Foto: Manek, Foto Fußball: Aleks-Fotolia.com